

Textteil

Art und Maß der baulichen Nutzung, Bauweise

Art der baulichen Nutzung: Reines Wohngebiet (WR).

Maß der baulichen Nutzung: a) Zahl der Vollgeschosse: entsprechend dem Eintrag im Lageplan
b) Grundflächenzahl: Atriumbauweise max. 0,5
sonst bis max. 0,4
c) Geschoßflächenzahl: Atriumbauweise max. 0,5
sonst bis max. 0,7

Bauweise: Kettenbauweise, offene Bauweise, Atriumbauweise
entsprechend der Eintragung im Lageplan

Stellung der Gebäude: Entsprechend der Einzeichnung im Lageplan.

Garagen und Stellplätze: Soweit nach dem Lageplan keine Sammel- oder Einzelgaragen vorgesehen sind, sind die Garagen in den Hauptbaukörper einzubeziehen.
Die Garagen müssen einen Mindestabstand von 4,50 m von der Straßengrenze haben. Werden sie als Grenzbau geplant, sind sie so zu gestalten, daß auf dem Nachbargrundstück ohne Schwierigkeiten eine Garage angebaut werden kann.

Nebengebäude: Nicht zulässig.

Äußere Gestaltung baulicher Anlagen

Dachform, Dachdeckung: Ebenes Dach mit Kiesschüttung.

Gebäudehöhe: a) Hauptgebäude: vom höchsten Punkt des natürlichen Geländes bis zur Traufe gemessen:
bei eingeschossigen Gebäuden max. 3,40 m
bei zweigeschossigen Gebäuden max. 5,50 m.
Abweichungen sind ausnahmsweise zulässig.
Der Sockel darf an dieser Stelle nicht höher als 50 cm sein. Das Gelände ist entsprechend zu verziehen; es ist hierbei Rücksicht auf die Gelände- verhältnisse der Nachbargrundstücke zu nehmen.
b) Nebengebäude: die max. Bauhöhe (endgültige Geländeoberfläche bis Dachansatz) beträgt 2,40 m.

Abstände: Soweit offene Bauweise vorgesehen ist, beträgt der Mindestgrenzabstand der Gebäude 3,00 m.

Gestaltung: Die Außenseiten der Gebäude sind zu verputzen oder zu überschlämmen. Auffallende Farben sind zu vermeiden.
Einfriedigungen und Vorgärten sind durch eine gemeinsame Grünplanung im Einvernehmen mit dem Bürgermeisteramt aufeinander abzustimmen und dementsprechend anzulegen.

Versorgungsleitungen: Sämtliche Versorgungsleitungen, auch Anschlüsse an das Stromversorgungsnetz, sind unterirdisch zu verlegen.

Besigheim

Lageplan

zum

Bebauungsplan "Ingersheimer Feld II"

Maßstab 1:500

Bearbeitet:
Bietigheim, den

Aufgestellt durch Gemeinderatsbeschluß vom 28. 4. 1965
z.B. t. a. R. M.
Bürgermeisteramt

Als Sitzung festgesetzt durch Gemeinde-
ratsbeschluß vom 3. 8. 1965
z.B. t. a. R. M.
Bürgermeisteramt

Rechtsverbindlich mit Wirkung vom 17. 12. 1965
z.B. t. a. R. M.
Bürgermeisteramt

Genehmigt durch Erlaß des Landratsamts
Ludwigsburg vom 7. 12. 1965
z.B. t. a. R. M.

Genehmigt

Ludwigsburg, den 7. 12. 65

Landratsamt
in Vertretung



GEFERTIGT
BIETIGHEIM, DEN 22. 4. 65

ALFRED RAUSCHMAIER
BEID. UND ÖFFENTL. BEST. INGENIEUR
FÜR VERMESSUNGSTECHNIK
BIETIGHEIM
TANNENBERGSTRASSE 35 - FERNRUUF 3118